nicht entbehren. Der König weist damit die unverschämte Forderung des Narren (UI वियोग्रह) zurück und besiehlt ihm selbst zu suchen. Deshalb erhebt sich Widuschaka Z. 17.

Z. 17. 3171 fehlt mit Unrecht in den Ausgg.

Z. 18. B विभवतद्य परोवार: fehlt. P lässt bloss च weg.— विभवतस ist ein von विभव Macht, Oberherrlichkeit, Herrschaft (विभ Herrscher, König) abgeleitetes Adverb = nach königlicher Art oder königlicher Würde angemessen.

Z. 19. 20. A. B सचकं, Calc. सचं, P सञ्जं, C सत्यं कि। A. B. P ेहरं, Calc. यरं। Wenn auch Wararuki (IV, 34) und Kramadiçwara (S. S. 162) nur die Form यर = मृह्य anführen, so darf हर doch nicht bezweifelt werden, mag aber im Hauptprakrit noch kein Bürgerrecht haben. In den Unterdialekten habe ich fast durchgängig हर gefunden. — Calc. B und P fälschlich जीसती, die Sanskritübersetzung giebt dafür प्रविश्व । A. C wie wir. — B. P und Calc. तर ।

Z. 21. Calc. विषाबिद्युच्चा, C विर्तापतपूर्वा, A. B. P wie wir.

S. 31.

Z. 1-3 fehlen in B. P und Calc., A. C wie wir.

Z. 4. 5. B च fehlt am Ende der scenischen Bemerkung. — B. P णवचीरवरं, Calc. °चीरम, A wie wir, C °चीतरं (sic). — Calc. दिल्ला, als ob's Sanskrit wäre, P दान्सिण, an sich richtig s. Lassen a. a. O. S. 263. 6, gehört jedoch nicht hieher. — Schol. पत्तमिति पर्रान्ति। वा पाठ: d. i. पत्तं fehlt auch; dann gehört किमोदं (Lassen a. a. O. S. 173) zu मा-णोम्नदि। Dies पत्तं kann hier auf keinen Fall पत्रं sein. Es ist